



Information der Schulleitung

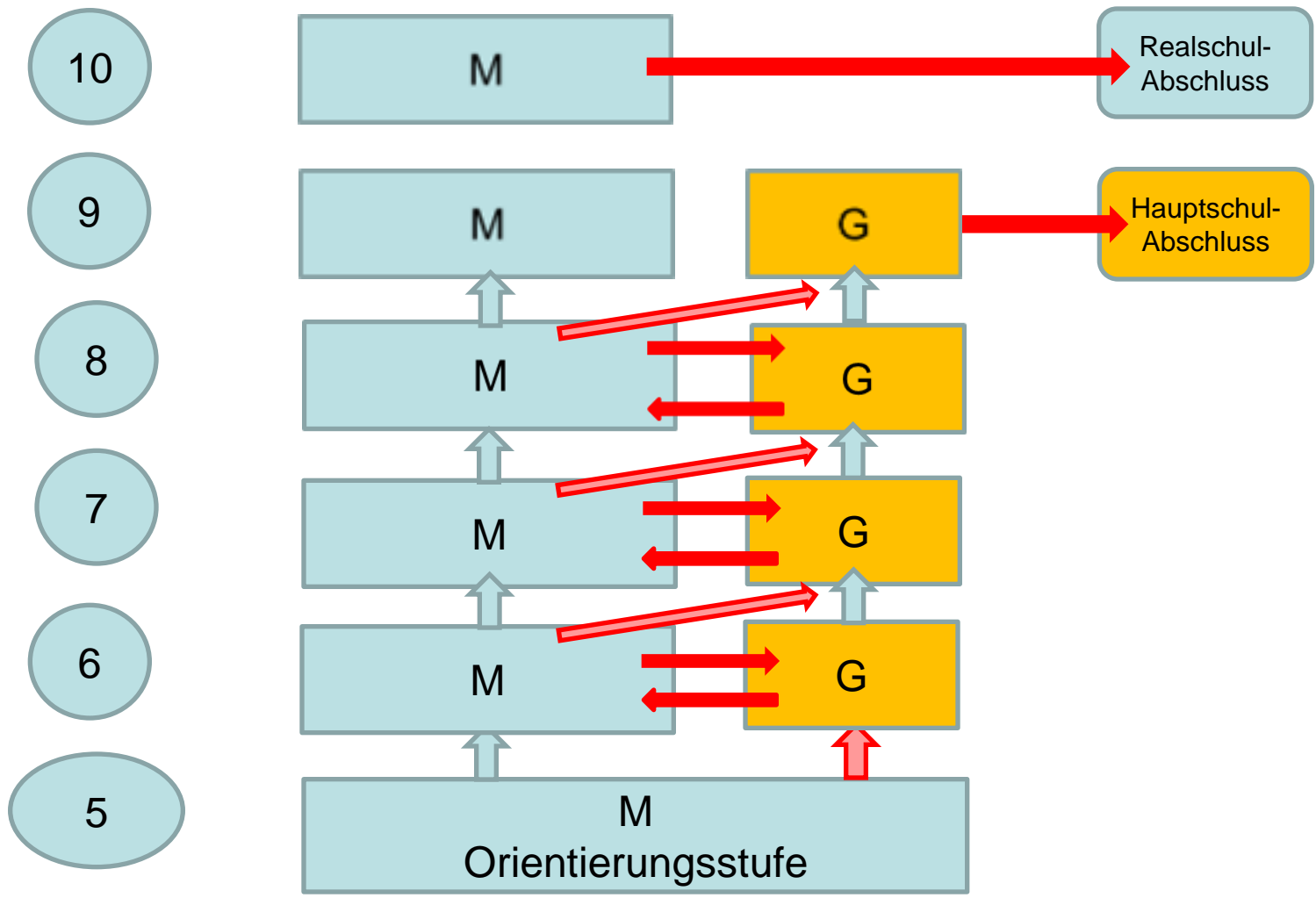
„Änderungen ab Klasse 6
für die jetzigen 5. Klassen“
Di., 14.04.2026, 19:00 Uhr



Die Realschule...

entwickelt sich weiter

- **Orientierungsstufe in Klasse 5**
- Unterschiedliche individuelle Entwicklungen der Schülerinnen und Schüler
- Neu: Versetzungsentscheidung am Ende von Klasse 5
Es wird für jeden Schüler / jede Schülerin entschieden, ob sie bzw. er auf dem mittleren oder dem grundlegenden Niveau lernt und bewertet wird
- **Weiterführung in Klasse 6 bis 9 bzw. 10**
- G-Niveau führt zum Hauptschulabschluss (nach Kl. 9)
- M-Niveau führt zum Realschulabschluss (nach Kl. 10)
- Unterricht in getrennten Klassen ist möglich
(leistungsdifferenzierte Gruppen / Klassen sind möglich)



Neue Fächer und Änderungen in Kl. 6

- Geschichte (2 Wochenstunden)
- BK und Geo sind nur noch einstündig
(an der LUS: zweistündig im Wechsel pro Halbjahr)
- Sport nicht mehr koedukativ
- Beginn Wahlpflichtfach: Te/AES/Frz. (2h)

Wahlpflichtfach Realschule

Französisch, Technik oder AES ab Klasse 6

Rückmeldung bis Mi., 30.04.2025 über die Klassenleitung

Sehr geehrte Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler der Klassenstufe 5,
Ab dem kommenden Schuljahr 2025/2026 wird das Wahlpflichtfach an der Realschule bereits ab Klasse 6 mit 2 Unterrichtsstunden pro Woche unterrichtet.
Mitte/Ende März werden für die Schulklassen und Schüler der Klassen 5a, 5b, 5c und 5d Informationsveranstaltungen zu den Fächern Technik und AES (= Alltagskultur, Ernährung und Soziales) von den jeweiligen Fachleitern stattfinden. Für das Fach Französisch gibt es „Schnupperstunden“ im Klassenverband.
Für Sie als Eltern gibt es eine schriftliche Zusammenfassung als Anhang dieses Schreibens auf der Rückseite, die dem offiziellen Flyer „Die neuen Wahlpflichtfächer“ des Kultusministeriums B.-W. entnommen ist. Außerdem werden Sie am gemeinsamen Elternabend der 5. Klassen am Di., 25.03.2025 um 19:00 Uhr in der alten Aula informiert.

Nun ist es an der Zeit eine Entscheidung zu treffen, die dann für das Wahlpflichtfach für die Klassen 6 – 10 gilt und in der Regel nicht mehr geändert werden kann.

Übrigens ist das neue Wahlpflichtfach ab Klasse 6 ein Hauptfach, wie Deutsch, Mathematik und Englisch und für die zukünftigen Versetzungsentscheidungen sehr wichtig.

Herzliche Grüße

Peter Hemmer, Rektor

X

Nach Beratung durch meine Lehrer und Eltern entscheide ich mich für das
Wahlpflichtfach (siehe nur eine Möglichkeit ankreuzen)

- Technik
- AES (=Alltagskultur, Ernährung, Soziales)
- Französisch

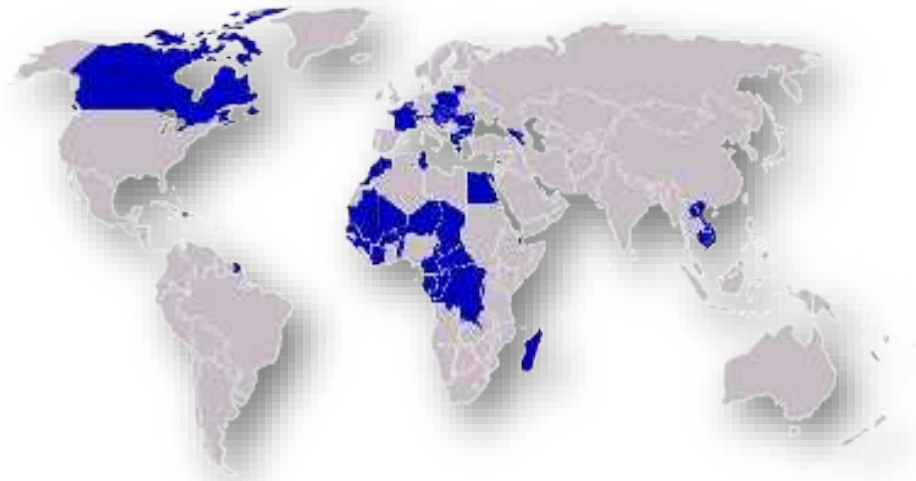
Name Vorname Klasse Unterschrift des Schülers

Mit dieser Entscheidung sind wir einverstanden:

Ort Datum Unterschrift der Erziehungsberechtigten Verbindlich für die Wahl

Französisch ***als Wahlpflichtfach*** ***(ab Klasse 6)***





Französisch - wozu denn das?



Das Wahlpflichtfach Französisch

- ❖ Fokus auf Kommunikation
→ Rollenspiele, Spiele, Lieder, etc.
- ❖ Fremdsprachenunterricht
→ Englisch
- ❖ 2 Wochenstunden in Klasse 6 /
3 bzw. 4 Wochenstunden in Kl. 7-10
- ❖ **Kernfach ab Klasse 7:** Klassenarbeiten und
regelmäßige Vokabeltests
- ❖ **Schriftliche und mündliche Prüfung** am Ende der
10. Klasse

Besonderes für unsere Französischklassen



Kulinarische „Events“

Tagesausflüge ins Elsass



DELF-Zertifikat
in Klasse 9



Brieffreundschaften

Schüleraustausch (Pré-en-Pail)

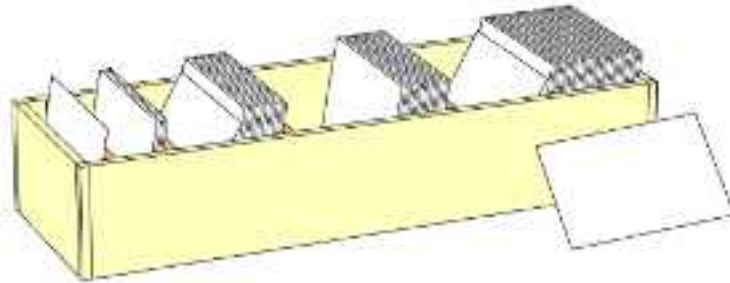
Austausch mit Pré-en-Pail




Mein Kind und Französisch - ja oder nein?



- ✓ Interesse an der Sprache / Kultur
- ✓ Lernbereitschaft / Motivation
- ✓ Abitur?



-  Klassen-/Englischlehrkraft fragen
(mind. Note 3 in Englisch)

Merci
pour votre attention!



AES

Alltagskultur, **E**rnährung, **S**oziales

Inhalte des Faches AES



Das Wahlpflichtfach AES



Klasse 6: 2-stündiger Unterricht, danach 3-stündiger Unterricht



Hauptfach



Entscheidung für Wahlpflichtfach ist verbindlich



Gruppengröße max. 16 SchülerInnen



Unterricht im Fachraum

Organisation des Faches AES

Benotung:

- 4 Klassenarbeiten (davon 2 praktische Arbeiten in Kl. 6, 7 und 8)
- mündliche Leistungen

Abschlussprüfung in Klasse 10

- fachpraktische Prüfung
- schriftliche Prüfung, zentral gestellt
- Inhalte von Klasse 6-9

Unterrichtsräume

- Schulküche und 2 Fachräume

Bin ich richtig im Fach AES?

Interessiert dich Folgendes?

- Wie bleibe ich fit und gesund?
- Wie kann ich im Alltag nachhaltig handeln?
- Wie treffe ich beim Einkauf kluge Entscheidungen?
- Was steckt in meinem Essen?
- Grundtechniken der Nahrungszubereitung
- Versuche, Experimente, Lebensmittelanalysen
- Praktisches Arbeiten mit der Nähmaschine

Theorie:
etwa 2/3 der
Unterrichtszeit

Praxis:
etwa 1/3 der
Unterrichtszeit

Die AES Gruppen
laden sich zum
Frühstücken ein





Marmorkuchen

Der Qualitätsfaktor
Ermittle den Genusswert!

Genusswert	Punkte		
	selbstgemachter Marmorkuchen	gekaufter Marmorkuchen	
Wie schmeckt das Lebensmittel? sauer, süß, mehlig, mürbig, aromatisch, süßlich, saftig			
Wie sieht das Lebensmittel aus? farblos, nicht gebräunt, es sieht gebacken, frisch, appetitlich, unregelmäßig, zerbröckelt/zerschneit, nicht knusprig!			
Wie fühlt sich das Lebensmittel an? weich, knusprig, klebrig, fettig, aromatisch, kühl, leicht, süß, kräftig!			
Wie schmeckt das Lebensmittel? süßlich, saftig, aromatisch			



Weitere Eindrücke aus dem Unterricht

Salutogenese

The diagram shows a person walking on a path between two stressors (represented by red and green circles) and two resources (represented by a brown circle and a green circle). Below the path is a double-headed arrow labeled 'Salutogenese'.

Salutogenese wurde von Aaron Antonovsky entwickelt. Es geht dabei um die Frage: Was hält den Menschen gesund?

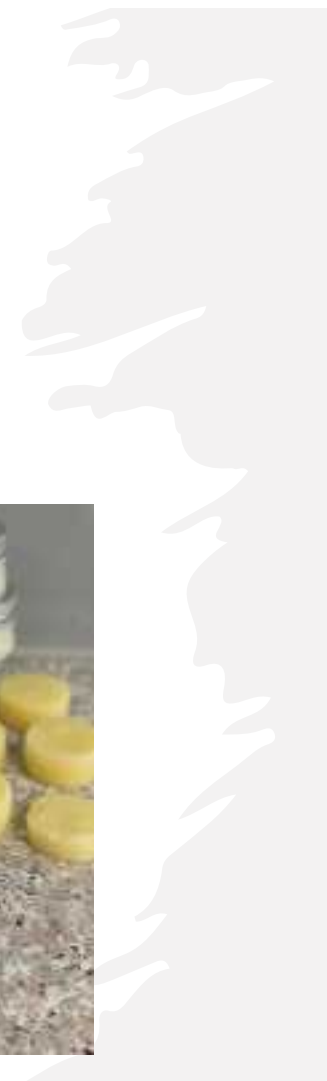
- Viele Stressoren wirken sich auf unsere Gesundheit negativ aus z.B. biologische, chemische und physikalische Faktoren / Situationen
- Widerstandressourcen helfen uns das zu bewältigen in Richtung Copingmechanismen. Diese können z.B. Familie, Freunde, Glaube, Wissen, Lebenserfahrung sein.
- Widerstandressourcen helfen uns gegen Stressoren zu wehren sich aus drei Teilen zusammen:

1. Bewusstsein: Ich merke, was mich belastet und übernehme Aufgaben
2. Selbstregulierung: Ich habe Selbstkontrollen, wenn ich Aufgaben bewältigen kann
3. Selbstwirksamkeit: Ich habe die Befähigung, die mir wichtig im Leben sind.

Prävention

The diagram shows three levels of prevention: Primäre Prävention, Sekundäre Prävention, and Tertiäre Prävention. A syringe icon is next to the title, and a yellow sticky note is in the top right corner.

- ~ Primäre Prävention
 - [• Vorbeugung von Krankheiten]
 - Impfungen
 - Gesunde Ernährung
 - sportliche Aktivität
 - regelmäßige Arztbesuche
- ~ Sekundäre Prävention
 - [Früherkennung von Krankheiten]
 - U-Untersuchung
 - Screening tests
 - Darmspiegelung
- ~ Tertiäre Prävention
 - [Behandlung von Krankheiten]
 - Reha
 - Kur
 - Krankengymnastik

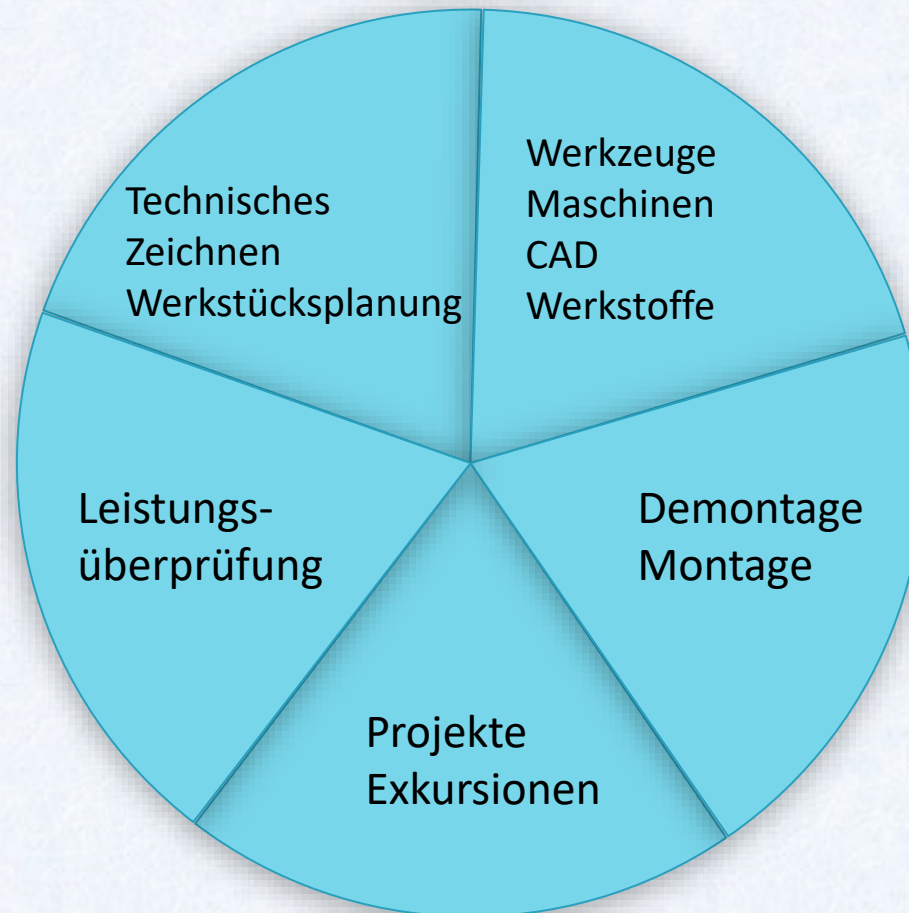




Fragen?

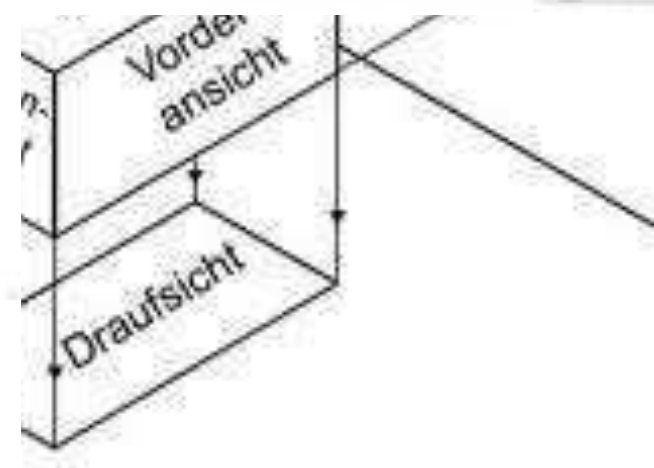
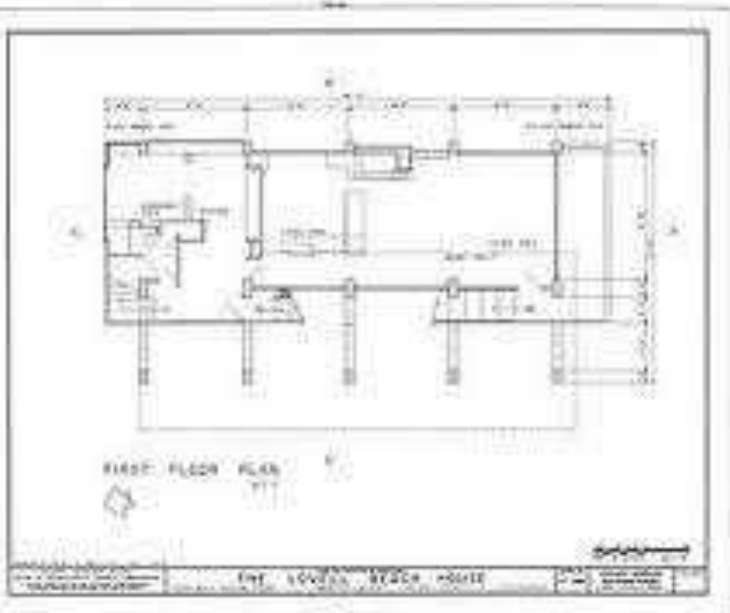
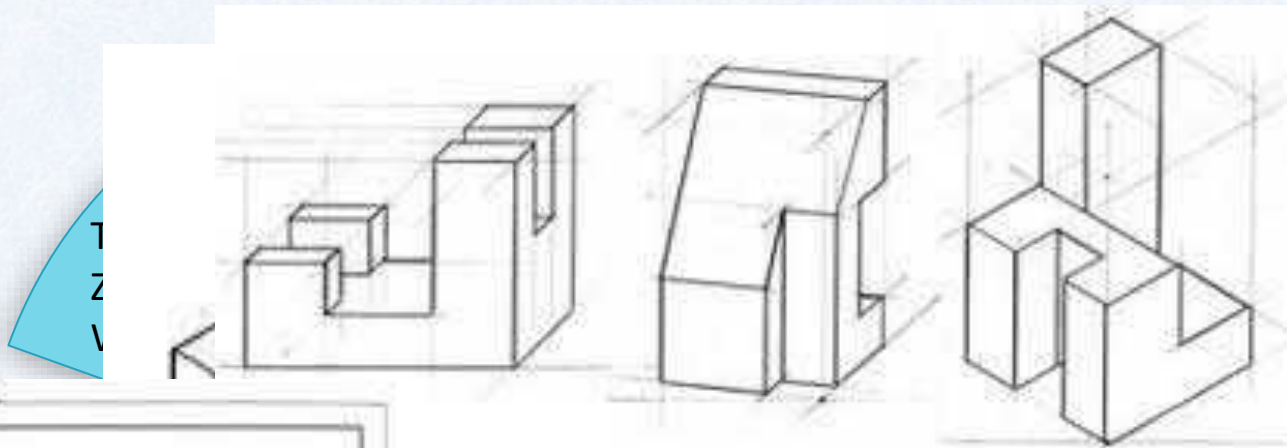
Ludwig-Uhland-Schule Heimsheim

Wahlpflichtfach Technik



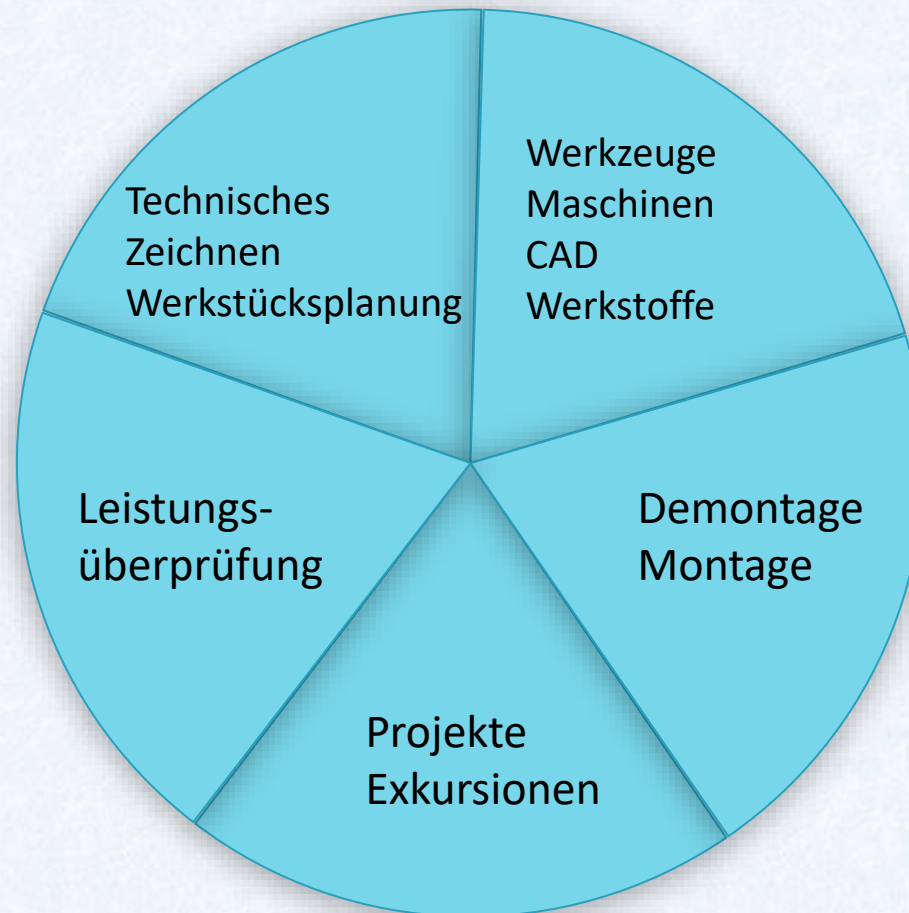
Ludwig-Uhland-Schule Heimsheim

Wahlpflichtfach Technik

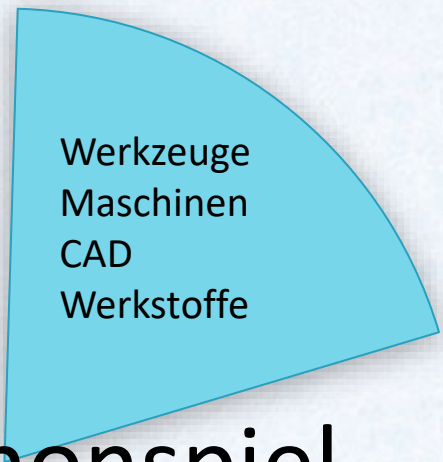


Ludwig-Uhland-Schule Heimsheim

Wahlpflichtfach Technik



Beispiel:
Backgammonspiel

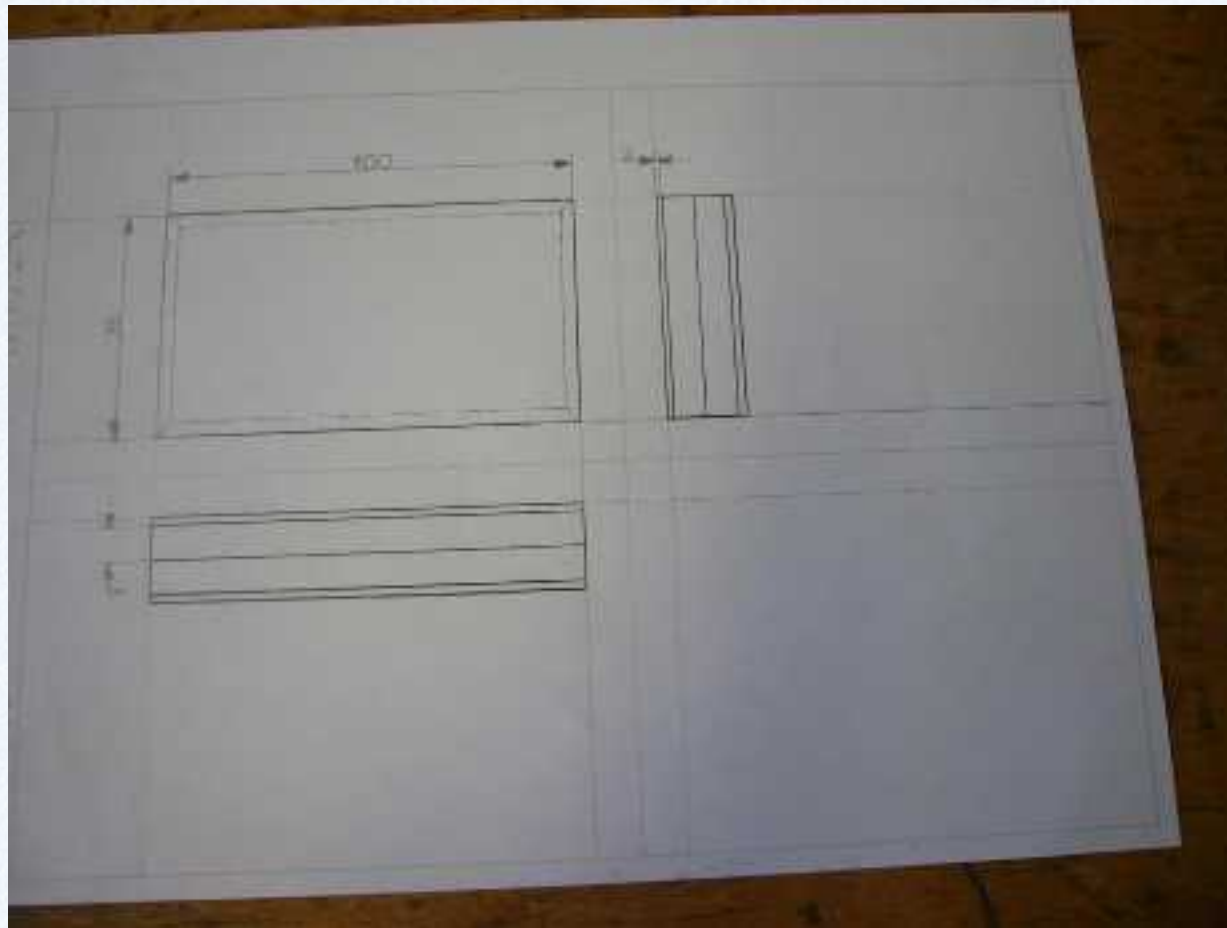


Werkzeuge
Maschinen
CAD
Werkstoffe



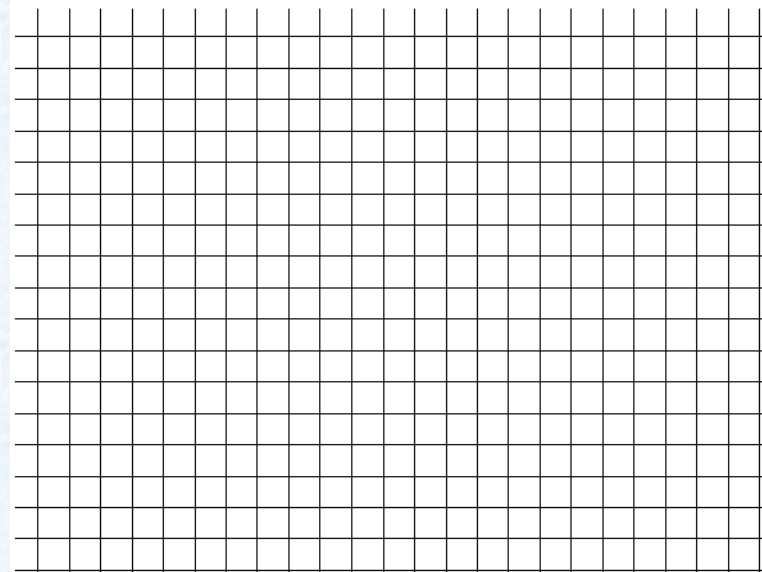
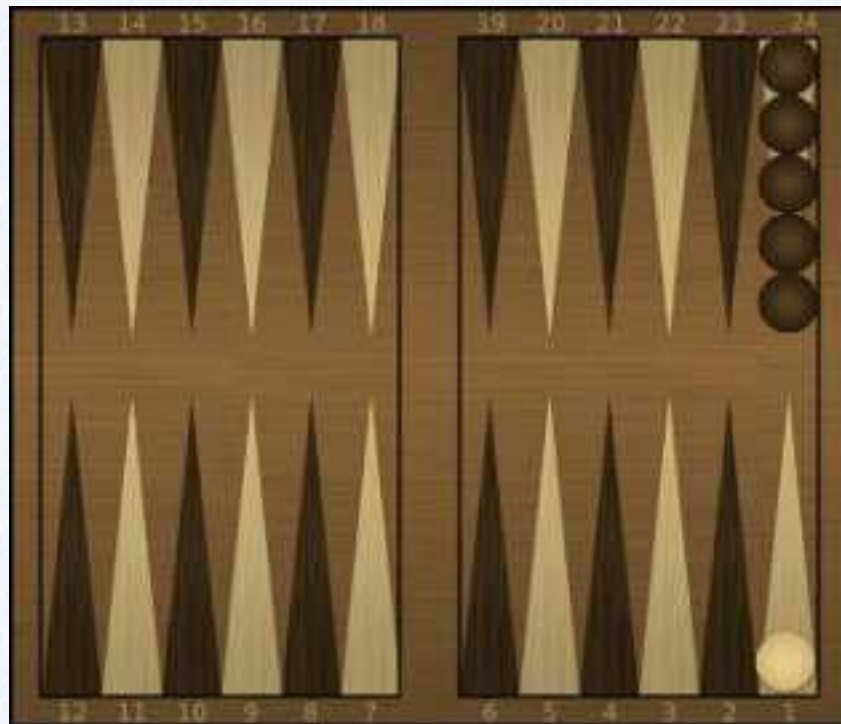
Ludwig-Uhland-Schule Heimsheim

Wahlpflichtfach Technik



Ludwig-Uhland-Schule Heimsheim

Wahlpflichtfach Technik







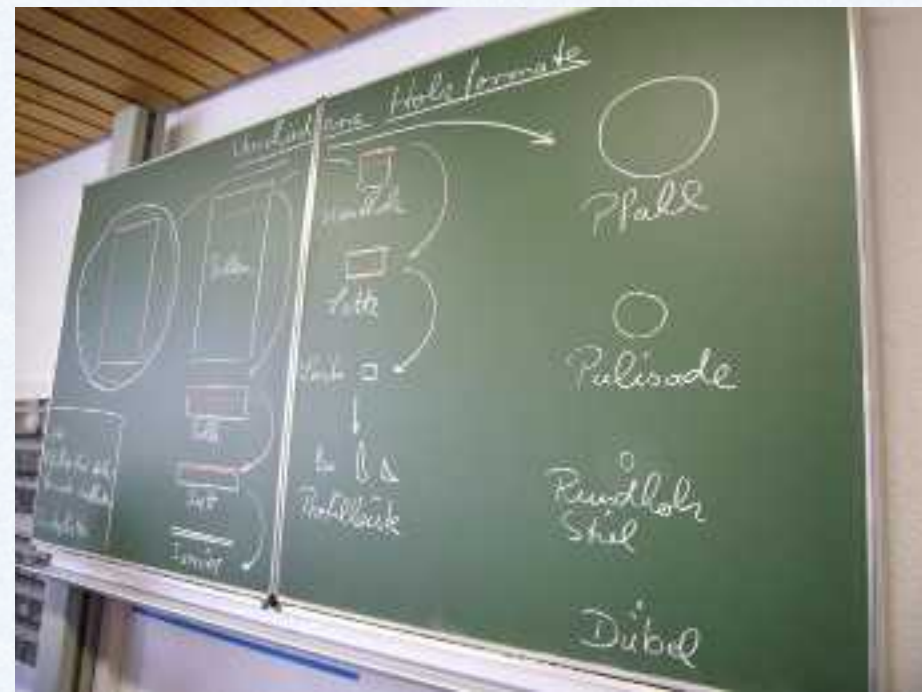


Ludwig-Uhland-Schule Heimsheim

Wahlpflichtfach Technik

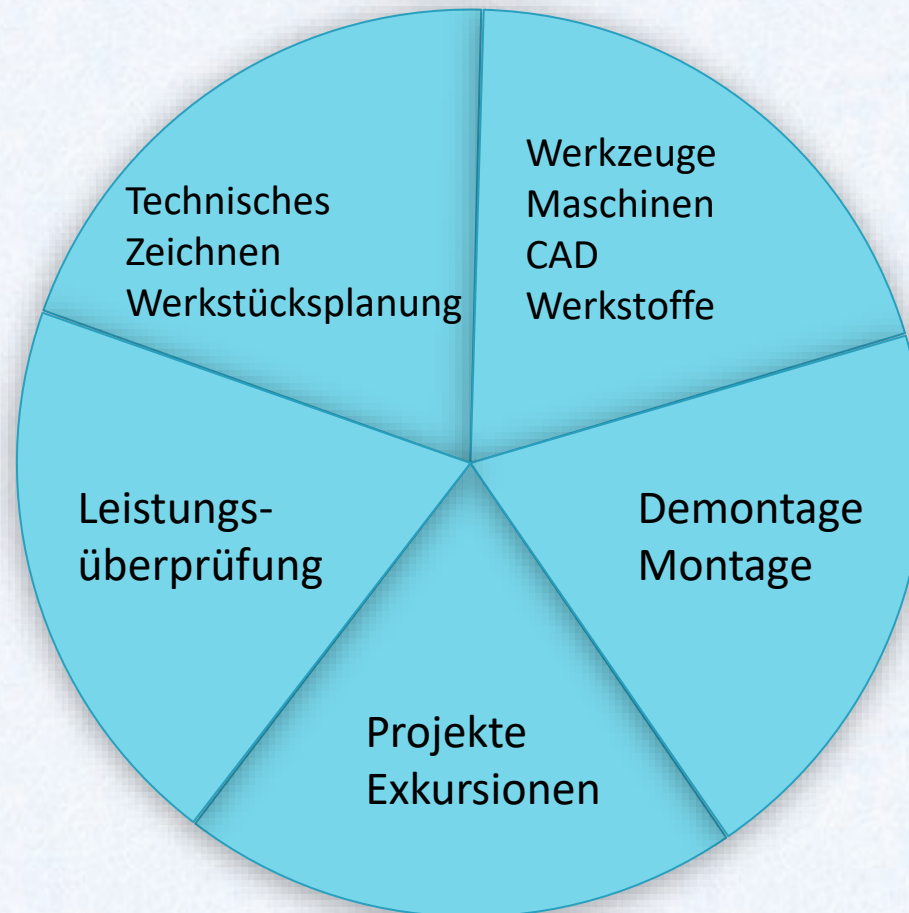
Theoretische Inhalte

- Verschiedene Holzwerkstoffe
- Oberflächenbehandlung von Holz
- Holzverbindungen
- ...



Ludwig-Uhland-Schule Heimsheim

Wahlpflichtfach Technik



Beispiel:
Verbrennungsmotoren



Demontage
Montage

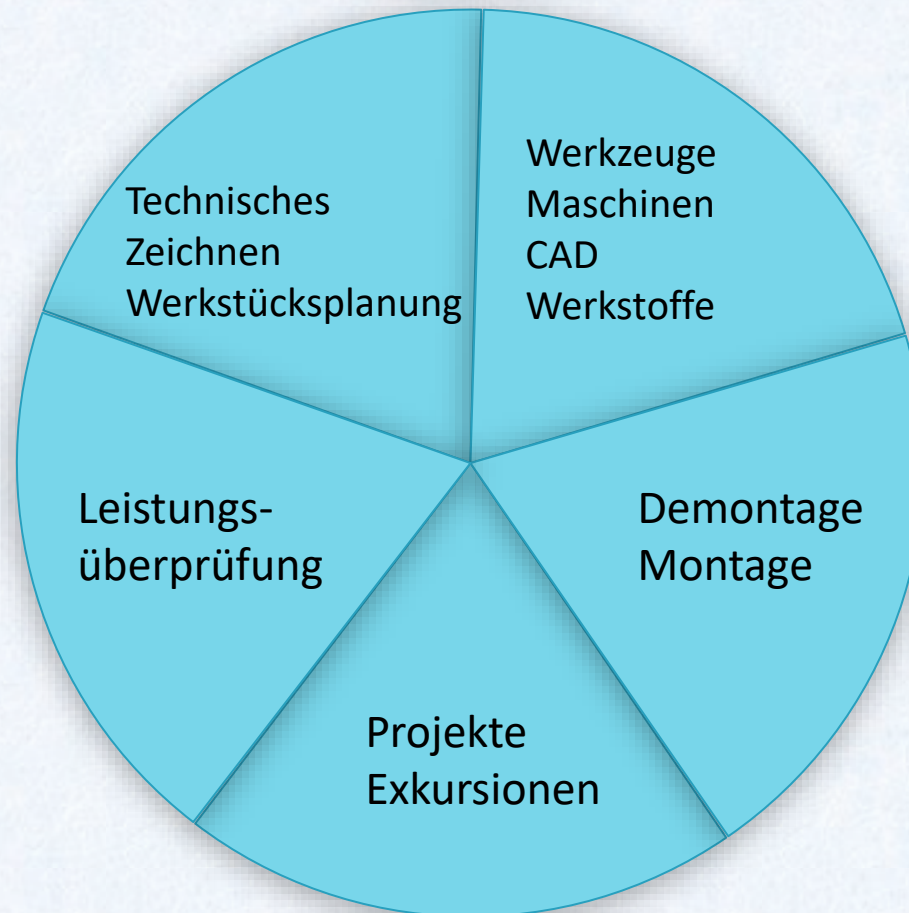






Ludwig-Uhland-Schule Heimsheim

Wahlpflichtfach Technik



Ludwig-Uhland-Schule Heimsheim

Wahlpflichtfach Technik



Projekte
Exkursionen

Ludwig-Uhland-Schule Heimsheim

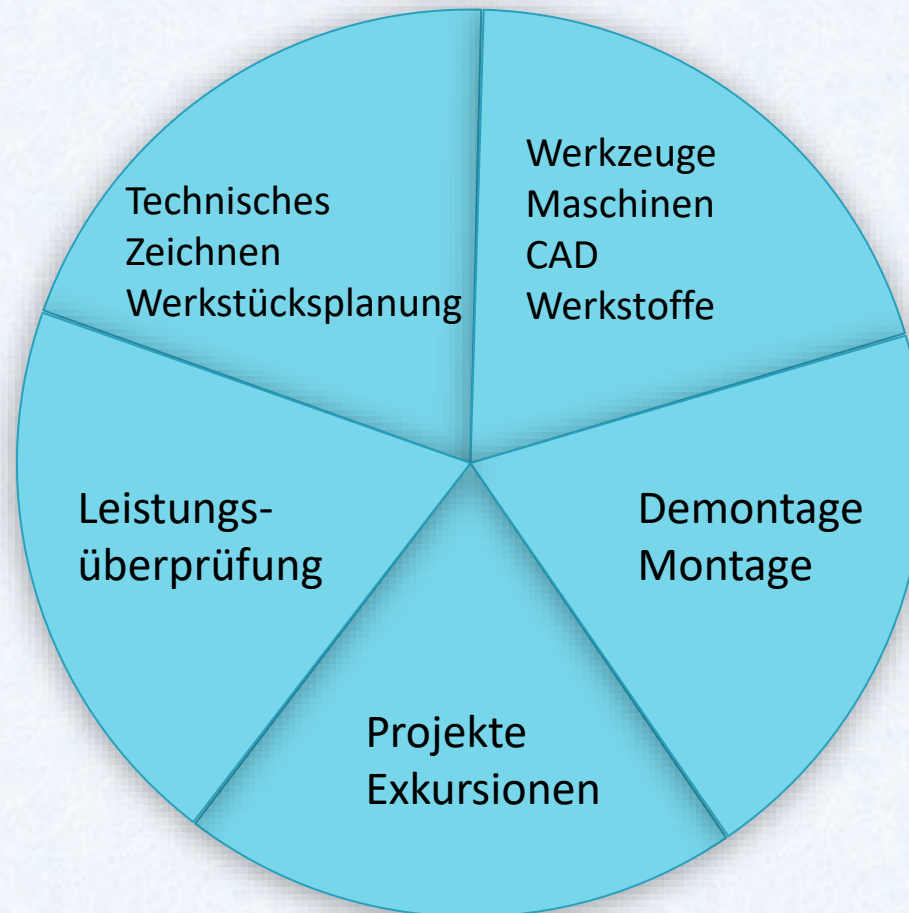
Wahlpflichtfach Technik



Schweißkurs
mit Schülerinnen
und Schülern
der Klasse 8

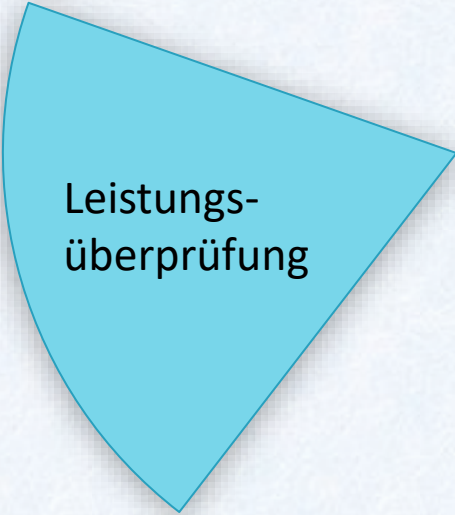
Ludwig-Uhland-Schule Heimsheim

Wahlpflichtfach Technik



Ludwig-Uhland-Schule Heimsheim

Wahlpflichtfach Technik



Leistungs-
überprüfung

Notengebung

- **Schriftliche Leistungen**

- Klassenarbeiten
- Kurztests
- Schriftliche Ausarbeitungen

- **Praktische Leistungen**

- Werkstücke
- Modelle
- Zeichnungen

- **Arbeitsleistungen**

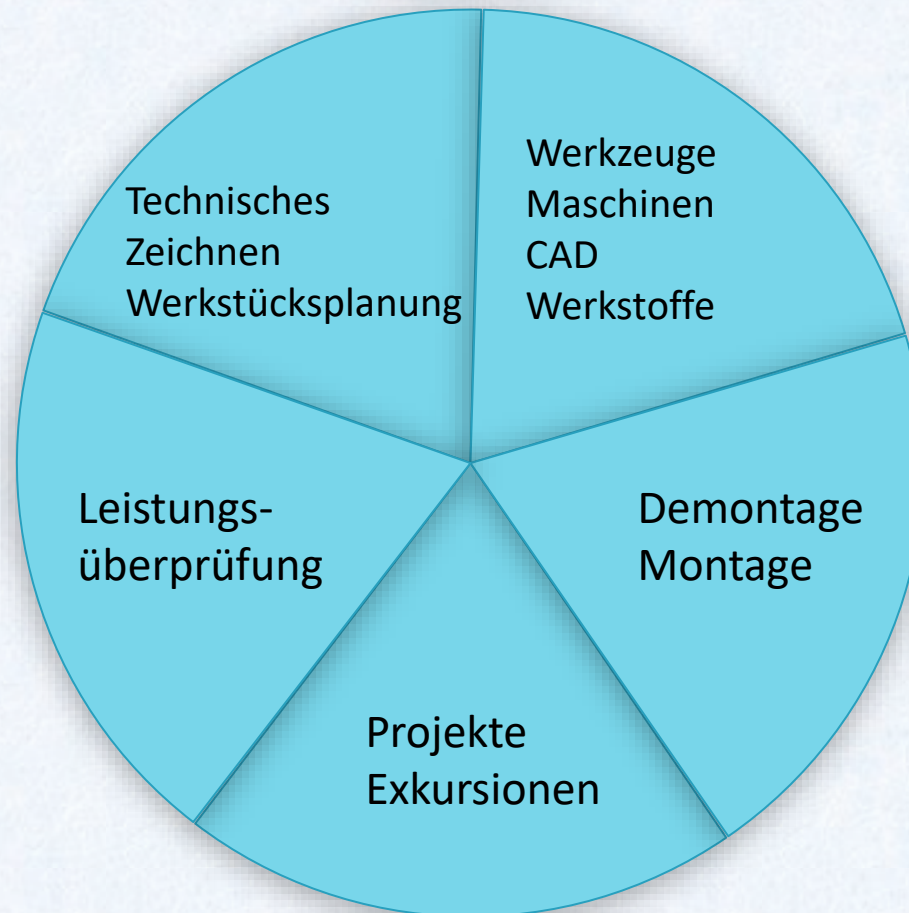
- Mündliche Beiträge
- Ordnung am Arbeitsplatz
- Teamarbeit

Abschlussprüfung in der 10. Klasse

- Praktische Prüfung
- Mündliche Prüfung
- Schriftliche Prüfung
Inhalte aus Klasse 7 bis 10

Ludwig-Uhland-Schule Heimsheim

Wahlpflichtfach Technik



Fortsetzung der Elternabende in den Klassenzimmern

Klasse 5a (Fr. Theinl, Fr. Schickle)	Zimmer 417
Klasse 5b (Fr. Fritschi, Hr. Fuchs)	Zimmer 416
Klasse 5c (Fr. Heger, Fr. Broichmann)	Zimmer 414
Klasse 5d (Fr. Dennig, Hr. Brischar)	Zimmer 415